

Populismus Theaterauftritt am 14.2.2025

Version 29 vom 4.2.2025 von Achim Höpner Tel.: 01605431493

© 2024, 2025 Alle Rechte beim Autor

Rollen (m,w)

Abgeordnete Regierungsvertreter, Ampel

Populist Oppositioneller Populist

Moderator neutrale Gesprächsführung

Populismus

Moderator Liebe Zuschauer und Zuschauerinnen, liebe Zuschauende.
hier im Saal und zuhause an den Bildschirmen,
herzlich Willkommen zu unserem Polittalk. -
Unser Thema heute: Populismus.
Was ist eigentlich Populismus? Und wieso ist er so gefährlich?

Populist aus dem Off angeblich gefährlich

Darüber wollen wir sprechen mit
- einem Vertreter der Regierung

Abgeordnete betritt die Bühne

Moderator und - einem Vertreter der Opposition.

Populist betritt die Bühne und begrüßt die Zuschauer*innen herzlich

Abgeordnete Einen Populisten.

Moderator Bei Ihnen beiden zeigt auf Abgeordnete und Populist wollen wir
Verständnis für die Gegenseite fördern und ermuntern den eigenen
Standpunkt zu hinterfragen. Zu beiden Was verstehen Sie unter
Populismus?

Populist **Popo**-lismus? Arschkriecherei? Da sollten Sie ihn fragen.

Moderator Wie? – *schmunzelnd* Ich meinte Populismus.

Abgeordnete Populismus ist der Versuch sich beim Volk beliebt zu machen. Auf Kosten
der Regierung macht man sich über diese lustig.

Populist Verstehen Sie keinen Spaß?

Abgeordnete Sehr witzig. So untergräbt man den Respekt vor den Regierenden.

Populist Ihr untergrabt die Meinungsfreiheit. Jemand unter euch fühlt sich im Netz
beleidigt und schon stellt er Strafantrag und veranlasst
Hausdurchsuchungen. Wo bleibt da die Verhältnismäßigkeit!

Abgeordnete Das kann ich Ihnen sagen. Das machen verhältnismäßig wenige – sehr wenige.

Populist Aber die verhältnismäßig wenigen – sehr wenigen - machen das verhältnismäßig oft – sehr oft.

Abgeordnete Beleidigungen haben keinen Platz – auch nicht im Internet.

Populist Aber man muss sich ja nicht gleich wegen allem beleidigt fühlen. Das sind doch Schwachköpfe.

Moderator Fangen Sie jetzt auch damit an?

Populist Was ist denn ein Schwachkopf? Jemand ohne starken Geist. Der kann mit Kritik nicht umgehen und ist gleich eingeschnappt.

Abgeordnete Kritik!

Populist Die sollen sich mal nicht so anstellen. Diese unprofessionellen Schwachköpfe!

Moderator Jetzt aber genug damit.

Abgeordnete Euch geht es doch nur darum eure Wut rauszulassen und andere runterzuziehen, damit ihr euch besser fühlt. Typisch für diese Wutbürger!

Moderator Reden wir jetzt über den Populismus.

Moderator zu Populist Mal ernst. Was bedeutet Populismus für Sie?

Populist Populismus kommt aus dem Lateinischen „populus“ und bedeutet „das Volk“. Populismus ist deshalb eine Politik, die sich am Volk und dessen Interessen orientiert.

Abgeordnete *zustimmend* Populismus orientiert sich am Volk, aber an den Schwächen des Volkes und versucht dieses zu verführen.

Moderator zu Abgeordnete Und ihr wollt das Volk beschützen?

Abgeordnete Wir werden das Volk vor diesen Demagogen beschützen.

Populist Demagoge kommt aus dem Griechischen und bedeutet ... Volksführer. Irgendwie habe ich schon den Eindruck wir könnten eine gute Führung brauchen.

Abgeordnete Aber keinen Führer. Und keinen Verführer.

Moderator zu Populist Muss das Volk denn geschützt werden vor Führern oder Verführern?

Populist Das Volk muss geschützt werden, aber nicht vor uns, sondern vor denen.

Moderator Wie ist es denn bei uns mit dem Populismus bestellt? Haben wir Populismus?

Populist Wir haben eine Lobbykratie.

Moderator Was verstehen Sie darunter?

Populist Eine Politik, die sich an den Lobbyisten und deren Interessen orientiert.

Abgeordnete Wir haben keine Lobbykratie, sondern eine Demokratie.

Moderator Also herrscht das Volk?

Abgeordnete Ja, aber die Populisten reden das dem Volk aus. Anderes reden sie dem Volk ein.

Moderator zu Populist Und was redet die Regierung dem Volk ein?

Populist Die Regierung unterstellt dem politischen Gegner eine unredliche Vorgehensweise.

Abgeordnete Ihr versucht die Gunst der Massen zu gewinnen....

Populist *unterbricht* Wir bemühen uns wenigstens darum.

Abgeordnete Ihr macht es wie ein Fähnchen im Wind, einmal gegen Europa, dann für Europa, was gerade besser beim Volk ankommt.

Populist Hinweis Anstecknadel Wir werden Deutschland wieder stark machen in einem starken Europa.

Abgeordnete Mit leeren und unrealistischen Versprechen geht ihr auf Wählerfang.

Populist Da haben wir so eine Unterstellung. Die leeren Versprechungen macht doch ihr! *Spöttisch* Mehr Netto vom Brutto!

Abgeordnete Bei uns bekommen sie das auch.

Moderator Ein Mensch – ein Wort?

Populist Um ein Netto zu bekommen, müssen sie erstmal ein Brutto bekommen.

Moderator Wie?

Populist Um Brutto zu bekommen, brauchen die Menschen eine Arbeit. Ihr vernichtet mehr und mehr Arbeitsplätze. Mit eurer desolaten Wirtschaftspolitik. Immer mehr Firmen müssen Insolvenz anmelden. – Bei Bedarf kann ich Ihnen kurz erklären, was man unter einer Insolvenz versteht. -

Abgeordnete Ich bin ganz Ohr.

Populist Andere Firmen müssen ins Ausland gehen, weil die Energiekosten zu hoch sind. Die Leute stehen ohne Arbeit da und damit ohne Einkommen.

Moderator Brutto Null – Netto Null – Alles Null!?

Populist Bei uns bekommen sie einen Arbeitspaltz, mehr Brutto und damit mehr Netto.

Populist Was es bei euch mehr gibt, sind Energiekosten, Lebenshaltungskosten, ...

Moderator unterbricht, zu Populist Wie sieht eine Regierung aus, die sich am Volk orientiert?

Populist Wir legen Wert auf Bürgernähe, im Gegensatz zur Regierung, die oft weltfremd ist und blind für die Probleme und Sorgen der Bürger.

Abgeordnete Wir sorgen uns um die Bürger.

Populist Ihr sorgt euch um die Interessen ganz anderer.

Moderator Um wessen Interessen?

Populist Den Interessen der Lobbyisten im In- und Ausland.

Moderator zu Abgeordnete Viele fordern mehr Transparenz in der politischen Lobbyarbeit.

Populist Den Interessen der EU, den Interessen der großen Organisationen, Konzerne, Versicherungen und Banken,

Moderator War's das?

Populist Und den Interessen von Minderheiten.

Populist Wir müssen die Interessen der Großkonzerne kritisch sehen. Besonders die Interessen der internationalen Konzerne – hier bei uns.

Abgeordnete Wir profitieren doch davon, wenn internationale Konzerne sich hier niederlassen. Das schafft Arbeitsplätze.

Populist Und den Konzernen verschafft es zunächst Milliarden Subventionen und später Milliarden Gewinne.

Abgeordnete Wenn wir sie nicht mit Subventionen locken, dann gehen sie woanders hin.

Populist Dann sollen sie woanders hingehen. Globale Konzerne bei uns müssen sich verpflichten unser Land zu fördern und bei uns Steuern abzuführen.

Moderator Fordert ihr das auch für die Deutschen Konzerne im Ausland?

Populist Das ist Sache der Bürger dort.

Moderator Die finden REGIONAL bestimmt auch besser als GLOBAL.

Abgeordnete Eben. Wir versuchen die Interessen aller zu berücksichtigen. Kümmern uns um die Arbeitsbedingungen in der 3. Welt.
geht auf Populist zu Ihr seht nur die Interessen eures „Deutschen Volkes“.

Populist Die Interessen des Volkes kommen bei euch ganz am Schluss. Wenn überhaupt.

Abgeordnete Die Säulen unserer Gesellschaft sind auch zu berücksichtigen.

Populist Aber was ist mit dem Volk?

Abgeordnete Das Volk bildet das Fundament.

Populist Auf dem ihr herumtrampeln könnt. Wendet sich ab Aber ich denke das Volk hat genug von euch.

Abgeordnete Die überwältigende Mehrheit des Volkes ist mit der Demokratie zufrieden.

Populist *skeptisch* Zufrieden – mit der Demokratie? Mit welcher Demokratie? Mit unserer?

Abgeordnete Mit welcher sonst?

Moderator -zu Abgeordnete Herrscht wirklich das Volk?

Abgeordnete Das Volk hat die freie Wahl.

Populist Oder die Qual der Wahl? Was, wenn es nur zwischen Pest und Cholera wählen kann? Und vielleicht noch Corona. Und am Ende bekommt das Volk vielleicht die komplette Ampel aus Ampelgeste Pest, Cholera und Corona.

Moderator *schmunzelnd* Ampel? Ich glaube diese Gefahr besteht nicht. Also nicht mehr.

Abgeordnete Das Volk hat uns seine Stimme gegeben.

Populist Und jetzt darf es den Mund halten.

Abgeordnete Es darf sich zu Wort melden.

Populist Aber kommt das Volk bei euch auch dran? Setzt sich.

Abgeordnete Selbstverständlich!

Wendet sich an Publikum Wer von ihnen hat heute darauf verzichtet mit dem Auto hierherzukommen?

Wortmeldungen. Warum haben Sie das getan? Antwort Lob

Wir geben dem Volk eine Stimme. Das Volk darf sich zu Wort melden und es kommt bei uns dran.

Moderator Also das gewöhnliche Volk kann mitreden? Auch in der Politik?

Abgeordnete Vielleicht nicht alle!

Populist Ihr streitet den Menschen die Kompetenz ab.

Moderator Haben die Wähler die notwendige Kompetenz?

Moderator Schauen wir uns doch mal um im Land!

Alle treten zur Bühne vor.

Moderator Wem würden Sie das Stimmrecht geben?

Moderator Wen würden sie zum Wähler wählen?

Moderator Bedenken Sie, Demokratie heißt, mit dem Volk zu gehen, wohin immer das Volk geht.

Moderator Wenn ich mich so umschaue, mach ich mir Sorgen, wohin die Reise geht, Sie nicht?

Alle setzen sich wieder.

Abgeordnete Ich verstehe, was Sie meinen.

Populist *entrüstet* Wie bitte?

Abgeordnete Die Welt ist sehr komplex. Da braucht es eine gewisse politische Bildung, um mitreden zu können.

Populist Das Volk verfügt über einen gesunden Menschenverstand, dem ihr ihm absprecht. Wenn ihr Verstand hättet, würdet ihr den Willen des Volkes wahrnehmen und umsetzen. Wir werden das unverzüglich und konsequent tun.

Abgeordnete Euch geht es nur um den „Willen des Volkes“, aber für die Rechte von Minderheiten habt ihr kein Verständnis.

Populist Und wie steht es um die Rechte der Mehrheit?

Abgeordnete Ihr seid gegen die im Grundgesetz vorgeschriebene Gleichheit.

Populist Die Menschen sind nicht gleich, wie auch die Parteien, Religionen, Kulturen und Länder nicht alle gleich sind.

Moderator Er meinte, zu Abgeordnete Sie meinten wohl die Gleichheit vor dem Gesetz!?

Populist Menschen haben unterschiedliche Ideale, Werte und Maßstäbe und die Mehrheit hat andere Werte als Asyl- und Sozialbetrüger.

Abgeordnete *herzlich* Menschen, wir alle haben doch die gleichen Bedürfnisse. Alle wollen ein gutes Leben. Zum Publikum: Wollen Sie das und Sie? Ja, natürlich. Alle wollen das. Auch die Zuwanderer. Darf ich fragen, wer von Ihnen einen Migrationshintergrund hat? Warum sind Sie, sind Ihre Eltern nach Deutschland gekommen? Krieg in der Heimat. Alle wollen, dass es ihnen gut geht, sowohl die Einheimischen als auch die Zuwanderer. Und wenn es nach mir geht, sollen es Ihnen auch allen gut gehen. Ich wünsche das allen, selbst den Herrn blickt zu Populist dahinten.

- Moderator zu Populist Aber sollen alle auch das bekommen, was sie wollen?
- Populist Bekommen sie es nicht schon? Extreme, winzige Randgruppen organisieren sich und machen lautstark auf ihre Anliegen aufmerksam. Und ihr gebt nach.
- Abgeordnete Dem Populismus werden wir jedenfalls nicht nachgeben.
- Moderator Populistische Strömungen können auch Weckrufe für die etablierte Politik sein.
- Populist winkt ab Sie sind im Tiefschlaf.
- Abgeordnete Mit solch primitiven Parolen mobilisiert Ihr die Massen.
- Populist Ihr bräuchtet mal jemanden, der euch mobilisiert.
- Abgeordnete Ihr bräuchtet mal jemand, der euch die Zusammenhänge erklärt.
- Moderator zu Populist Komplexe politische, wirtschaftliche und soziale Zusammenhänge sind nicht leicht zu verstehen.
- Populist Was ist daran schwer zu verstehen: Wer Schulden macht, muss sie auch zurückzahlen. Und je mehr Schulden er aufnimmt, desto mehr muss er zurückzahlen. Der Staat, das heißt wir, verschulden uns immer mehr und wir müssen immer mehr tilgen und dazu kommen noch die Zinsen. Wendet sich an das Publikum Ich denke das hat jeder hier verstanden, oder? Wenn nicht, fragen Sie Ihren Nachbarn. Setzt sich wieder Versteht ihr das unter einer nachhaltigen Finanzpolitik, unseren Kindern und deren Kindern die Schulden aufzubürden?
- Abgeordnete Wir müssen uns erstmal um die jetztlebenden Menschen kümmern. Damit die mit ihren Kindern über die Runden kommen.
- Populist Und Ihr gebt Geld großzügig aus. Geld, das ihr nicht habt, Geld, das euch nicht gehört. Warum auch Geld verdienen, wenn man sich einfach bedienen kann. Warum Wohlstand erwirtschaften, wenn man ihn einfach verteilen kann.
- Moderator Das mag zwar bei den Empfängern gut ankommen, aber einfach Geld zu verteilen, genügt vielleicht auf Dauer auch nicht.
- Populist Das Geld wird verteilt, und ist dann – mal weg.
- Abgeordnete Natürlich müssen wir das Geld erwirtschaften. Aber dazu müssen wir – der Staat - investieren. Und in konjunkturell schwachen Zeiten ist es normal Kredite aufzunehmen, um zu investieren. Ist das so schwer zu verstehen? Tritt vor Hat jemand von ihnen ein Haus gebaut? Hatten Sie das nötige (Klein-) Geld oder mussten Sie einen Kredit aufnehmen? Die meisten nehmen einen Kredit auf und fangen dann zu bauen an. Das Haus ist irgendwann fertig und der Kredit abbezahlt. Und was ist das Ergebnis: Ein

Haus, ein schönes neues Haus, das Vielen ein Zuhause bietet. Darauf kommt es doch an. Auf das Ergebnis.

Abgeordnete zu Populist Euch fehlt in finanziellen Angelegenheiten der Weitblick.

Populist Wozu führt es denn, die Schuldenbremse zu lösen und mit Vollgas einfach draufloszufahren? Immer mehr an der Geld- und Wachstumsspirale zu drehen? Nach immer neuen Märkten Ausschau halten zu müssen, die es dann zu erobern gilt und dabei ständig die Konkurrenz im Nacken zu haben und dann noch die gierigen Anleger befriedigen zu müssen? Menschen mit Weitblick fragen sich schon, wie das auf Dauer funktionieren soll.

Abgeordnete Aber ihr habt die Lösung!

Populist Ihr habt jedenfalls nur Probleme und viele offene Haushaltslöcher. Trotzdem schmeißt ihr das Geld einfach raus. Für irgendwelche Fahrradwege, irgendwo in Südamerika.

Abgeordnete Ihr denkt nur an euch!

Moderator Und wie denken Sie die Probleme zu lösen?

Abgeordnete zum Publikum Es gibt Herausforderungen. Aber gemeinsam werden wir sie meistern! Gemeinsam sind wir stark und gemeinsam werden wir die Konjunktur wieder in Schwung bringen.

Populist Gemeinsam? Probleme lösen? Ihr?

Abgeordnete zu Populist Das könnt ihr euch nicht vorstellen. So wie ihr euch vieles nicht vorstellen könnt.

Populist Früher hat nur die Opposition die Arbeit der Regierung kritisiert, was ja ihre Aufgabe ist. Heutzutage ist die Regierung damit beschäftigt die Opposition zu kritisieren. Die Regierung sollte sich lieber auf ihre Arbeit konzentrieren. Wir konzentrieren uns darauf dem Volk eine Stimme zu geben.

Abgeordnete Ihr spielt euch gerne als „Die Stimme des Volkes“, als die „wahren Volksvertreter“ auf. Die Volksvertreter sind aber wir. Das könnt ihr nicht ertragen, deshalb rastet ihr aus.

Populist Sicherlich gibt es unter uns den einen oder anderen, der es übertreibt.

Abgeordnete Den einen oder anderen!

Populist Aber die gibt es bei euch auch. Die gibt es überall. Es gibt Frauenhasser, Männerhasser, Ausländerhasser, Deutschenhasser, Es gibt solche die neidisch sind auf die Reichen, Erfolgreichen, Glücklichen, Schönen, Starken, Beliebten, Klugen, Jungen. Es gibt Lügner, Betrüger, Gewalttäter und Hinterhältige, es gibt Böse, Gemeine, Gierige, Egoisten. Viele sind ungäubig, undankbar, ungeduldig, unfair, einfach unmöglich. Es gibt Homophobie und es gibt solche, die eine Phobie gegen Homophobie

haben. Die gibt es überall. Sicherlich auch bei uns. Das ist aber kein Grund uns alle zu verunglimpfen.

Abgeordnete Ihr verunglimpft die ganze Regierung. -

Moderator zu Populist Ist die Regierung die legitime Vertretung des Volkes?

Populist Widmet sie sich denn den Themen und Werten des Volkes?

Abgeordnete Mit solch kalkulierter Rhetorik, Intoleranzen und Stereotypen schürt ihr die Unzufriedenheit des Volkes.

Populist Wir versuchen verständlich zu reden. Mit eurer abgehobenen Sprache erhebt ihr euch über das Volk. Aber das Volk durchschaut euch!

Abgeordnete Das ist typisch für euch. Ihr stellt einer angeblichen „korrupten Elite“ ein „unverdorbenes Volk“ entgegen. Beides existiert aber nur in eurer Vorstellung.

Populist Und welche Vorstellung habt ihr vom Volk? Idioten, die sich alles gefallen lassen?

Abgeordnete Ihr setzt auf die Moralisierung des Diskurses. Ausbeuter vs. Ausgebeutete, Wahrheit vs. Unwahrheit.

Populist Die Wahrheit fürchtet die Lügenpresse am meisten.

Abgeordnete Das L-Wort!

Populist „Lügenpresse“ drückt mit einem Schlagwort aus, wie die Mainstreammedien beurteilt werden.

Abgeordnete Von wem? Vom Volk oder von euch? Oder von Ihnen?

Moderator zu Populist Für Sie sind Teile der Medien unglaubwürdig?

Populist Es gibt „Teile der Medien“, die nur darauf aus sind, Politik zu machen für eine bestimmte Partei und eine bestimmte Ideologie.

Moderator Und warum machen sie das?

Populist Weil sie dafür bezahlt werden.

Moderator Vielleicht machen sie es auch aus Überzeugung?

Populist Manipulative Berichterstattung stellt eine Gefahr dar - für die Gesellschaft und für die Demokratie.

Moderator Aber ihr bekennt euch zur Demokratie?

Abgeordnete über Populist Sie bezweifeln, dass wir überhaupt in einer Demokratie leben.

Populist Wer glaubt, dass wir in einer Demokratie leben, der glaubt auch noch an den Weihnachtsmann.

Abgeordnete Sehen Sie!

Moderator Ich glaube, dass wir in einer Demokratie leben, allerdings in welcher - in einer nimmt ihren Stuhl und richtet sich ans Publikum - parlamentarischen Demokratie.

Abgeordnete nimmt seinen Stuhl und setzt sich neben Moderator Und in einer Demokratie wählt das Volk seine Vertreter.

Populist nimmt seinen Stuhl und setzt sich neben Moderator Das Volk wählt die Vertreter einer Partei.

Abgeordnete Im Bundestag vertreten sie das ganze Volk.

Moderator zum Publikum Deshalb werden sie auch wie genannt? Volksvertreter.

Populist Aber vertreten sie auch das Volk?

Moderator Die Abgeordneten sind nicht an Weisungen gebunden, sondern nur ihrem Gewissen verpflichtet.

Populist Auf dem Papier.

Moderator Gut, in der Regel werden sie der eigenen Partei folgen.

Abgeordnete Das müssen sie aber nicht.

Populist Früher kamen die gewählten Direktkandidaten automatisch in den Bundestag.

Moderator Zum Publikum Mit welcher Stimme? Mit der ...Erststimme.

Abgeordnete Aber nur, wenn die Partei wenigstens 5 Prozent erreicht hatte.

Populist Aber jetzt geht es nach den Stimmenanteilen der Parteien.

Moderator tritt vor und welche Stimme entscheidet über die Mehrheitsverhältnisse im Bundestag? – Die Zweitstimme – und nur noch die Zweitstimme.

Abgeordnete Es gibt keine Überhangs- und Ausgleichsmandate mehr.

Populist Das deckelt die Zahl der Sitze.

Moderator ans Publikum Und die Zahl der Sitze beträgt im neuen Bundestag? genau - 630 Sitze.

Abgeordnete Keinen mehr und keinen weniger.

Populist Weniger wäre vielleicht mehr.

Moderator Die meisten werden über die Landeslisten gewählt.

Abgeordnete Das sind die, welche von der Partei gewählt wurden.

Populist Manche würden auch nie gewählt werden. Aber egal wie umstritten oder unfähig jemand ist, wenn er in der Liste oben steht, dann kommt er auch in den Bundestag.

Moderator Es gibt kein perfektes Wahlsystem.

Abgeordnete Jedes Wahlsystem ist ein Kompromiss.

Populist Zu wählen ist wie Lotto spielen. Du machst deine Kreuzchen, gibst den Schein ab und anschließend hast du es nicht mehr in der Hand; trotzdem träumen viele vom großen Gewinn.

Moderator Es gibt immer Gewinner.

Populist Einige, wenige gewinnen. Aber wer finanziert ihren Gewinn? Tritt vor Die vielen. In der Politik sollten die wenigen – Politiker - für den Gewinn der vielen – Bürger - sorgen.

Moderator zu Populist Und was muss geschehen, damit die Bürger gewinnen?

Populist Der Wille des Volkes muss endlich berücksichtigt werden.

Moderator Und was ist der Wille des Volkes?

Populist Das Volk ist gegen illegale und kulturferne Masseneinwanderung, gegen die EU mit ihrer aktuellen Struktur. Wir fordern den „Erhalt nationaler Kulturen und Identitäten“. Ein „Festhalten am christlichen Abendland“, und eine Gesellschaftsordnung, die wieder „Leistung fördert und honoriert“.

Populist Wir werden nicht stillschweigend zusehen, wie unsere Kultur und Gesellschaft zerstört werden.

Moderator Und was wollt ihr tun?

Populist Wir werden gegen gefährliche Personen und Organisationen vorgehen. Die bestehenden Strukturen in Staat und Verwaltung sind zu liberal.

Moderator Aber eine liberale Gesellschaft wünschen sich doch die Menschen.

Abgeordnete Nicht alle.

Moderator Aber doch die meisten.

Populist Liberal darf nicht bedeuten, dass jeder machen darf, was er will, dass jeder, der will, hierherkommen darf, oder gleichgültig zu sein gegenüber Missständen und gefährlichen Entwicklungen.

Moderator zu Populist Und was muss liberal dann bedeuten?

Populist Liberal muss für die Regierung bedeuten, Freiheit, Rechte und Eigentum der Bürger zu schützen, damit diese selbstbestimmt und selbstverantwortlich leben können.

Populist Aber die Regierung auferlegt den Bürgern immer mehr Abgaben, Gesetze und Vorschriften. Immer mehr wird überwacht, kontrolliert und gespeichert. Wenn es so weitergeht, haben wir bald einen Überwachungsstaat.

Abgeordnete Sie wollen doch auch, dass wir etwas gegen die Kriminalität, besonders gegen die organisierte Kriminalität unternehmen.

Populist Sprechen Sie von der migrierten Kriminalität?

Moderator Was sagen denn die Statistiken?

Abgeordnete winkt ab, zu Moderator Lassen Sie! Die sind für Argumente und Fakten gar nicht mehr erreichbar. zu Populist Ihr personalisiert und dramatisiert die Ereignisse, zieht einfache Nachrichten den komplexen vor. Schlechte Nachrichten sind für sie die guten.

Populist Die guten Nachrichten macht ihr doch schon, bzw. lasst sie machen.

Abgeordnete Wir machen gute Politik.

Populist Wir machen gute Oppositionsarbeit.

Moderator Dann ist ja alles gut!?

Abgeordnete Wir haben viel erreicht. Nie haben wir so viel erneuerbare Energie erzeugt. Über 60 Prozent des Stroms erzeugen wir mittlerweile so.

Populist Aber es kommt doch nicht auf die Prozentzahlen an, sondern auf die Prozentwerte. zum Publikum Was ist denn mehr: 60 Prozent von 100, oder 10 Prozent von 1000? Na, wo sind die Mathe-Genies?

Moderator 60 Prozent auch nur wegen des Ausstiegs aus der Atomkraft und der Kohle.

Populist Noch nie haben wir so viel Energie importieren müssen. Früher konnten wir noch deutlich mehr Energie exportieren als importieren, jetzt ist es umgekehrt. Das ist teuer.

Abgeordnete Es geht nicht nur ums Geld, sondern auch um die Umwelt. Wir denken nämlich an unsere Zukunft, an die Zukunft unserer Kinder und deren Kinder. Und dafür ist mir nichts zu teuer!

Abgeordnete Es waren auch noch nie so viele Menschen in Deutschland in Arbeit.

Populist Weil noch nie so viele Frauen arbeiten mussten, damit die Familie genug zum Leben hat.

Abgeordnete Wir ermöglichen den Frauen Familie und Beruf miteinander zu verbinden.

Abgeordnete Wir haben auch die Krankenhausreform durchgesetzt.

Populist Und was ist aus der Pfegereform, aus dem Rentenpaket geworden?

Moderator Sind die Renten denn sicher?

Abgeordnete Natürlich.

Moderator Ein Mensch ein Wort!?

Abgeordnete Wir haben so viele Dinge auf den Weg gebracht, den Klimaschutz, eine moderne Infrastruktur, eine digitale Verwaltung, eine Bundeswehr, die den Namen verdient.

Populist Mit 100 Milliarden Sondervermögen.

Abgeordnete Unsere Sicherheit muss uns das wert sein.

Moderator zu Abgeordnete Ihr seid zufrieden mit eurer Bilanz?

Abgeordnete Ja, wir müssen unsere Erfolge nur noch besser darstellen und unsere Politik besser erklären.

Populist Nicht jeder Schwachsinn lässt sich erklären.

Moderator Es gibt Kritik - auch aus dem Volk.

Abgeordnete Es gibt viel ungerechtfertigte Kritik.

Populist zu Moderator Die Bürger haben kein Vertrauen mehr in die Regierung. Und die Regierung hat kein Vertrauen mehr in die eigenen Bürger.

Moderator zu Populist Vertrauen gilt als das wichtigste Kapital in der Politik.

Populist Die haben ihre Glaubwürdigkeit verspielt. Wir haben eine Regierung ohne Volk, und ein Volk ohne Regierung.

Moderator Wie meinen Sie das?

Populist Die Regierung hat nicht mehr die Unterstützung des Volkes und das Volk wird nicht von der Regierung vertreten.

Moderator zu Populist Und was erwarten Sie von der Regierung in dieser Situation?

Populist Von dieser Regierung erwarte ich nichts mehr. Das Volk, das sie vertreten sollen, verklagen sie! Unglaublich!

Moderator Und warum machen das einige - wenige?

Populist Des Geldes wegen und um die Menschen einzuschüchtern.

Moderator Und wie könnten Regierung und Volk wieder zusammenkommen?

Populist Durch eine neue Regierung.

Abgeordnete Es hat doch funktioniert und wird weiterhin funktionieren.

Populist winkt ab Einfach weiter so.

Abgeordnete Die Parteien – die demokratischen Parteien - streiten um die besten Ideen und Lösungen, Gesellschaft und Bürger bringen ihre Vorschläge und Bedenken ein.

Populist Vor allem die Lobbyisten.

Abgeordnete Manchmal wird es etwas lauter und dauert etwas länger. Aber schließlich beraten wir im Bundestag, stimmen ab und treffen dann die Entscheidungen, die Besten für das Volk.

Moderator So funktioniert das in einer Demokratie.

Populist In einer funktionierenden Demokratie.

Abgeordnete zu Populist Ihr habt natürlich an allem etwas auszusetzen.

Populist *spöttisch* Schuld ist nicht etwa die eigene Politik, sondern die unangebrachte Kritik der bösen Opposition.

Populist Es geht euch doch nicht um das Beste für die Bürger, sondern vor allem um Macht, Geld, Eigeninteressen und Fremdinteressen.

Populist Dazu kommen noch die äußeren Zwänge.

Moderator Zwänge?

Populist Entweder man macht mit oder man wird aussortiert. Und eingestellt wird auch nur jemand, der sich einsortieren lässt.

Abgeordnete Überall muss man sich einordnen. Aber niemand wird gezwungen.

Moderator Es gibt auch wirtschaftliche Zwänge.

Populist Und Versuchungen.

Abgeordnete Aber auch normale Angebote.

Populist Es finden sich immer Leute, die sich verkaufen und sich für alles mögliche hergeben.

Populist *spöttisch* Früher mussten die Verantwortlichen zurücktreten, wenn sie unfähig bzw. korrupt waren, heute ist das nicht mehr so, heute musst du offensichtlich unfähig bzw. korrupt sein, wenn du antreten möchtest.

Abgeordnete *entrüstet* Das muss ich mir nicht länger anhören. wendet sich ab.

Moderator geht beschwichtigend auf Abgeordnete zu In einer Demokratie muss sich die Regierung manchmal solche Sachen anhören.

Abgeordnete Das geht doch zu weit.

Moderator Jede Partei hat ihre eigenen Interessen. Die Regierung hat ihre Interessen und die Opposition auch. Das ist normal - in einer Demokratie.

Abgeordnete Manchmal sollte sich aber die Opposition mit der Regierung zusammentun.

Moderator Damit würde ich jetzt nicht rechnen.

Abgeordnete Es geht um das Wohl und den Schutz unseres Staates. Zusammen mit der legitimen Opposition müssen wir diese Populisten stoppen.

Moderator Wieso?

Abgeordnete Die haben es auf unseren Staat abgesehen, auf unsere freiheitlich demokratische Grundordnung.

Moderator zu Abgeordnete Und was erwarten Sie von der „legitimen Opposition“?

Abgeordnete Ich erwarte, dass sie sich von diesen Populisten abgrenzt, und so wie wir, eine deutliche Brandmauer nach rechts zieht. Zieht mit Kreide eine Brandmauer zwischen sich und Populist.

Populist Wir sind die wahre Opposition, Teile der sogenannten „parlamentarischen Opposition“ sind selbst Teil des Systems und damit Teil des Problems.

Moderator *provozierend* Also das System ist das Problem!?

Populist Das fehlende Recht ist das Problem. Deshalb brauchen wir einen Rechtsruck.

Abgeordnete Niemand braucht das!

Populist Wir brauchen ein Rechtruck. Recht und Gesetz müssen wiederhergestellt werden. Mit euren linken Touren muss endlich Schluss sein. Zeitungen und Verlage werden einfach so verboten, das Vermögen beschlagnahmt, persönliche Daten gestohlen, und alles ohne Konsequenzen.

Abgeordnete Wir müssen etwas unternehmen gegen Hass und Hetze.

Populist Und ihr betreibt keine Hetze gegen angebliche Staatsfeinde und Rechtsextreme?

Abgeordnete Es gibt so viel Propaganda und Desinformation im Netz.

Populist Alles, was regierungskritisch und erfolgreich ist, wird gerne so bezeichnet.

Abgeordnete Wir sind für Pressefreiheit und Meinungsfreiheit. Aber alles hat seine Grenzen.

Moderator Auch für Meinungsvielfalt - im öffentlichen Fernsehen?

Populist Eine ausgewogene Berichterstattung wäre angesagt. Und eine ausgewogene Themenwahl.

Abgeordnete Die Bürger wählen die Themen.

Populist Sie werden ihnen vorgesetzt.

Abgeordnete Die Bürger interessieren diese Themen. Sonst würden sie umschalten.

Populist Viele konsumieren einfach, was ihnen vorgesetzt wird.

Moderator Vielleicht schätzen sie es auch.

- Populist Wir reden vom ZDF, dem Zwangsfinanzierten Desinformations-Fernsehen.
- Abgeordnete Seien wir doch froh, dass wir noch unabhängiges Fernsehen haben.
- Populist So frei und unabhängig ist das Fernsehen gar nicht. Das Fernsehen ist abhängig von den Zwangsbeiträgen der Bevölkerung. Aber nicht von der Gunst der Bevölkerung. Wieso nicht ein Abo-System einführen? Wenn die Bürger es wollen, dann buchen sie das Programm, und wenn die Zuschauer zufrieden sind, bleiben sie dabei, ansonsten bestellen sie es wieder ab.
- Abgeordnete Die öffentlich-rechtlichen bemühen sich um eine verantwortungsvolle Berichterstattung.
- Moderator Sie haben sich zu bemühen, aber setzen sie es auch um?
- Populist Es hat doch Gründe, warum immer mehr auf andere Medien ausweichen.
- Moderator Auf das Internet, auf die sozialen Medien. Vor allem die jungen Leute.
- Abgeordnete Das ist bequemer. Aber dort wird oft Unsinn gepostet von Leuten, welche die Fakten und Hintergründe gar nicht kennen.
- Populist Andere kennen die Fakten und Hintergründe, aber verschweigen sie.
- Moderator Manchmal ist es besser zu schweigen, als etwas vorschnell zu behaupten, dann aber beim Faktencheck durchzufallen.
- Abgeordnete Das kann vorkommen, was nicht vorkommen darf, ist die gezielte Desinformation.

Abgeordnete Wir haben auch eine Verantwortung für die Gesellschaft.

Populist Auch eine Verantwortung für den Frieden?

Moderator Wie steht es mit Waffen in Kriegsgebiete?

Abgeordnete Wir müssen Demokratie und Freiheit verteidigen.

Populist bzw. Verteidigen lassen.

Abgeordnete Wir können uns nicht raushalten. Wir befinden uns in einem globalen Krieg „Gut gegen Böse“, „Demokratie gegen Autokratie“, „Freiheit gegen Diktatur“, „Feminismus gegen Unterdrückung“, „Recht gegen Willkür“.

Populist Daher weht der Wind. Ihr ruft auf zu neuzeitlichen Kreuzzügen. Im Namen der Gerechtigkeit!

Moderator Religiöse Kreuzzüge?

Populist Es sind politisch-ideologisch, ökonomisch-ökologisch motivierte Raub- und Eroberungszüge. Und alles im Namen der Gerechtigkeit.

Abgeordnete Es geht um Werte.

Populist Um Immobilienwerte, Aktienwerte, Rohstoffwerte und C-O₂-Werte.

Abgeordnete Es geht um menschliche Werte und um humanitäre Ziele.

Moderator Wer sind eigentlich die Guten, und wer sind die Bösen?

Populist Die Frage wird immer wieder gleich beantwortet.

Moderator Und wie lautet die Antwort?

Populist „Wir sind die Guten, und die anderen sind die Bösen“.

Moderator Aber wer beantwortet die Frage so, die Guten oder die Bösen?

Populist Eine gute Frage.

Moderator Und welche Rolle spielen wir in dem Krieg?

Populist Es ist ein Stellvertreterkrieg. Die Frage ist, wen oder was wir vertreten, wen oder was wir bekämpfen und wen oder was wir verteidigen.

Abgeordnete Wir verteidigen unsere Demokratie und Freiheit.

Moderator Es geht um mehr als um ein Stück Land?

Populist zu Abgeordnete Vielleicht geht es auch nur um das „Stück Land“.

Abgeordnete Das Land ist in 100 Jahren noch da, die Menschen von heute werden dann nicht mehr da sein.

Populist Also, es geht gar nicht um die Menschen.

Moderator Welchen Wert hat da das menschliche Leben noch?

Abgeordnete Natürlich geht es um die Menschen, aber auch um die, die in 100 Jahren dort leben werden. Die sollen in Freiheit und Sicherheit leben können. Wir sorgen uns nämlich nicht nur um unsere eigenen Kinder, sondern auch um die Kinder anderer. Und um deren Kinder.

Moderator Und deshalb müssen wir den Krieg unterstützen?

Populist Wir fordern: „Frieden schaffen - ohne Waffen“, „Diplomaten - statt Granaten“. Steht auf. Ins Publikum „Frieden schaffen - ohne Waffen“, „Diplomaten - statt Granaten“.

Moderator drängt Populist sich zu setzen.

Populist Setzt sich wieder.

Moderator zu Abgeordnete Sollen wir Friedensbemühungen unterstützen?

Abgeordnete Wir wollen Frieden ja, aber nicht um jeden Preis.

Moderator Ist eine Win-Win Situation möglich?

Abgeordnete schweigt

Populist Wenn sie wirklich wollten, wäre es kein Problem, aber sie wollen einfach nicht.

Moderator Wie könnte eine Win-Win-Situation aussehen?

Abgeordnete Wir gewinnen und unsere Verbündeten gewinnen.

Moderator Und wie könnte eine win-win-win-Situation aussehen?

Abgeordnete Worauf wollen Sie hinaus?

Moderator Wer könnte noch von einem Kriegsende profitieren?

Populist zu Abgeordnete Ich dachte, ihr wart auf einer Denkschule.

Abgeordnete schweigt

Populist Oder haben Sie diese Schule auch abgebrochen?

Abgeordnete Demokratie und Freiheit müssen gewinnen.

Moderator Und was ist mit der Gegenseite?

Abgeordnete Die Gegenseite darf auf keinen Fall gewinnen.

Moderator Aber lassen sich so Konflikte lösen?

Populist Wer andere nicht gewinnen lassen kann, der hat schon verloren.

Abgeordnete Wir brauchen eine langfristige Lösung.

Populist Und die besteht darin Gegner, Konkurrenz und Opposition auszuschalten?

Moderator Ist das die Zukunft?

Abgeordnete Wir glauben an die Zeitenwende.

Populist Aber sehen wir nicht gerade das Ende der Zeitenwende?

Abgeordnete Wir müssen gewinnen und wir werden gewinnen.

Populist *spöttisch* Und mit euch Demokratie und Freiheit.

Abgeordnete Wir verteidigen und fördern gemeinsam mit unseren Partnern Demokratie und Freiheit weltweit.

Populist *spöttisch* Freiheit über alles! Lieber einen „gerechten Krieg“ als einen „ungerechten Frieden“.

Abgeordnete Es gibt so schon zu viel Ungerechtigkeit in der Welt.

Populist Ihr wollt Freiheit und Demokratie in die Welt tragen, aber wie frei und demokratisch seid ihr denn selbst? Freiheit klingt gut und verlockend. Wie die französischen Revolutionäre, schreien sie nach „Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit“.

Moderator Die französischen Revolutionäre haben - nach einigen Niederlagen, Rückschlägen und Verlusten – die Ziele – letztendlich - erreicht.

Abgeordnete Wir werden unsere Ziele auch erreichen.

Populist Andere glauben, dass Gott seine Ziele erreichen wird.

Abgeordnete Kommen Sie uns jetzt nicht damit.

Populist Es kommt auf die Mittel an und die Verhältnismäßigkeit der Mittel.

Populist Manche schreiben die Freiheit groß, merken aber gar nicht, dass sie für ein so großes Wort viel zu klein sind. Sie wollen die Freiheit für sich, auf Kosten anderer.

Populist Wenn zwei sich streiten, dann freut sich der Dritte. Der rüstet beide mit Waffen aus, damit sie sich richtig bekriegen können. Die zwei, die sich streiten, zahlen die Kosten und beide verlieren auf jeden Fall, und der Dritte gewinnt in jedem Fall.

Moderator Oder die Dritten.

Populist Ihr wollt das Böse mit Bösem besiegen, aber erfolgreicher und nachhaltiger wäre es doch, das Böse mit Gutem zu besiegen.

Abgeordnete Aber was, wenn das Böse nicht auf das Gute reagiert?

Populist Wie wäre es mit etwas Geduld? Ein Apfelbaum wächst auch nicht über Nacht.

Abgeordnete Aber an einem Tag kann er gefällt werden.

Moderator Ihr wollt etwas unternehmen.

Abgeordnete Wir senden Botschafter der Demokratie und der Freiheit aus.

Populist Und die kapitalistischen Ausbeuter hinterher.

Abgeordnete Ausbeuter!?

Populist Ihr nennt sie Investoren. Andere nennen sie Neokolonialisten.

Abgeordnete Als Industriestaat must du schauen, wo du die Rohstoffe herbekommst.

Populist Billig herbekommst.

Moderator zu Populist Und die Flüchtlinge wegbekommst?

Abgeordnete Sie wollen die Menschen zurück in ihre Herkunftsländer schicken.

Moderator Wie sieht es denn in diesen Ländern aus?

Populist Spielt das eine Rolle?

Moderator Ich denke für die Menschen, die zurückkehren sollen, schon.

Populist Wir sind nicht dafür verantwortlich.

Moderator Wer dann?

Populist Das ist eine gute Frage.

Moderator Vielleicht die Gretchenfrage. - Aber hilft die Antwort auf diese Frage den Betroffenen weiter?

Abgeordnete Wir müssen alle menschlich behandeln.

Populist Solange sie sich menschlich verhalten.

Populist Die Regierung sollte vor allem den Integretationswilligen weiterhelfen, solche, die unsere Werte teilen.

Moderator Uns was sind unsere Werte?

Moderator Fragen wir doch mal das Publikum. Welche Werte gibt es bei uns im Land

Populist *leise* Immobilienwerte, CO2-Werte

Moderator bzw. sollte es geben? Zuschauer beteiligen sich.

Moderator Möchten Sie beide dem noch was hinzufügen?

Abgeordnete Solidarität und soziale Gerechtigkeit sind uns wichtig.

Populist Also uns ist Vernünftigkeit wichtig. Und eine göttliche Perspektive. Zu

Moderator Und was ist Ihnen wichtig?

Moderator Unparteilichkeit.

Moderator Nicht nur die Parteien, auch das Volk wirkt bei der Politischen Willensbildung mit.

Moderator ins Publikum Und die Zuschauer*innen können und werden sich selbst ihre eigene Meinung bilden.

Abgeordnete So funktioniert Demokratie.

Populist Wir sind für solchen Diskurs, aber seid ihr für Verbote.

Abgeordnete Wir stellen uns dem Diskurs. Oder was glauben Sie, machen wir hier?

Moderator zu Abgeordnete Was will denn die Regierung verbieten?

Populist Was will sie denn nicht verbieten?

Populist Im Straßenverkehr darf ich bei grün fahren. In der Politik ist das anders, bei grün darf ich meinen Diesel stehen lassen und zu Fuß gehen.

Moderator Sie könnten auch mit dem Fahrrad fahren.

Abgeordnete Dank der grünen Ampel haben wir hier nämlich hervorragend ausgebaute Fahrradwege.

Moderator Dank der Stadt München.

Abgeordnete Sie könnten auch auf ein E-Auto umsteigen.

Populist Und darf dann nur noch 30 fahren, wenn es nach euch geht.

Abgeordnete Wieso nicht mit dem öffentlichen Nahverkehr fahren und zum Klimaschützer werden?

Moderator Nie war es so leicht zum Klimaschützer zu werden.

Populist *spöttisch* Man braucht nur mit den öffentlichen zu fahren und schon ist man ein Klimaschützer.

Populist zu Abgeordnete Ihr wollt alles regeln. Und was ihr nicht regeln könnt, wollt ihr verbieten. Bis hin zu ganzen Parteien.

Moderator Das Land hat schlechte Erfahrungen gemacht mit durchgeknallten Nationalisten.

Populist Mit Nationalisten oder Sozialisten?

Moderator National-Sozialisten!?

Abgeordnete Und einem gewissen Führer.

Populist Einem Diktator.

Abgeordnete Solche Demagogen brauchen wir nicht nochmal.

Populist Für euch ist jemand schon rechtsextrem, wenn er für das eigene Volk ist. Wir lieben unser Land – das ist unsere Heimat.

Abgeordnete Heimatliebe klingt halt besser als Fremdenhass.

Populist Wenn euch die Argumente ausgehen, stellt ihr die Kritiker ins böse rechte Eck.

Abgeordnete Sie können glauben, was Sie wollen!

Moderator Auch sagen?

Abgeordnete Wir sind liberal.

Populist Liberal bedeutet für sie, alle zur Verfügung stehenden Mittel auszunutzen, Meinungen zu machen. Aber uns werft Ihr das vor.

Moderator Was werfen sie euch vor?

Populist Die weit verbreiteten Kritiken und Kommentare im Netz wären gefaket.

Moderator Wie?

Abgeordnete *zögerlich* Im Netz sind viele Beiträge und Kommentare auffallend ähnlich, als wären sie automatisch erzeugt worden.

Moderator Koordinierte, automatisierte Manipulation und Desinformation? Wer steckt dahinter?

Populist *spöttisch* Ausländische Bots, was sonst? zu Abgeordnete Sie Verschwörungsprediger!

Abgeordnete Ihr habt es auf unsere Demokratie abgesehen.

Populist Eure Demokratie?

Abgeordnete Finger weg von unserer Demokratie!

Moderator *steht auf* Wenn man eine Lüge oft genug wiederholt, dann wird sie irgendwann geglaubt.

Abgeordnete Ich denke die Zuschauer konnten heraushören, was gelogen ist.

Populist *kopfschüttelnd* Ausländische Bots.

Moderator Und was wahr ist.

Abgeordnete *nickend* Remigration. Im Großen Stil.

Moderator Und wo Gefahren lauern. Wer, wie manipuliert und indoktriniert. verabschiedet sich bei beiden Vielen Dank für das Gespräch.

Abgeordnete zum Publikum Wie es in unserem Land weitergeht, bestimmen Sie – liebe Bürgerinnen und Bürger und entscheiden nicht die Inhaber oder Betreiber sozialer Medien.

Populist laut Ihr habt nur Angst vor den sozialen Medien.

Abgeordnete Nicht, wer am lautesten schreit bestimmt, wie es bei uns weitergeht.

Populist Sondern andere, die lieber im Hintergrund bleiben.

Abgeordnete Sondern die Vernünftigen und Anständigen. Wir haben es selbst in der Hand.

Populist tritt vor Ich möchte mich für die anständige Gesprächsführung bedanken. Mittlerweile machen Moderatoren sonst auch schon Politik, anstatt neutral das Gespräch zu leiten.

Moderator Ich möchte jetzt meine Wahlempfehlung abgeben. Das ist üblich in den USA bei Zeitungen und sogar bei Konzernen.

Abgeordnete Und wenn ich mich schon entschieden habe?

Moderator Dann sollten Sie wählen gehen.

Populist Und wenn ich mich von keiner Partei vertreten fühle?

Moderator Dann brauchen Sie nicht wählen zu gehen.

Abgeordnete Ich möchte Sie bitten, gehen Sie wählen! Wir haben hier freie und geheime Wahlen, das ist nicht selbstverständlich. Machen Sie von ihrem Recht Gebrauch. Zeigen Sie, dass Sie die Demokratie unterstützen.

Moderator Alle sagen: „Geh wählen, das machen alle guten Demokraten“, ich sage, niemand kann dich zwingen. **Ins Publikum** Wer meint, er ist noch nicht so weit, oder wer sich nicht zum Wählen berufen fühlt, wer sich von keiner Partei vertreten fühlt, darf auch zuhause bleiben.

ENDE